



aktionszentrum@forum-rauchfrei.de
www.forum-rauchfrei.de

Sprecher und Anschrift:
Johannes Spatz 017624419964
Dr. Henry Stahl 017610207105
Aktionszentrum Forum Rauchfrei
Müllenhoffstr.17 · 10967 Berlin
(030)74755922 Fax (030)74755925

30.10.2012

Presseerklärung

Tabakkonzern Philip Morris wortbrüchig: Jugendwerbung ohne Ende

Die umstrittene Zigarettenwerbung „Maybe“ von Philip Morris wird fortgesetzt, obwohl Ministerien aus zwölf Bundesländern sie für gesetzeswidrig halten. Das für Philip Morris zuständige Landratsamt München räumte in einem Gespräch am vergangenen Freitag ein, dass die neuerdings angezeigte Werbung „durchaus den Tatbestand eines Bußgeldverfahrens erfüllen könnte“.

Das Forum Rauchfrei hatte vor über zwei Wochen dem Landratsamt folgende Werbung angezeigt: Das Gesicht einer jugendlich wirkenden Frau und ein junger Mann, der über einen Zaun springt, werben für die Zigarettenmarke Marlboro von Philip Morris in einem Heftchen, das in einer Berliner Bar verteilt wurde. Diese Werbung richtet sich besonders an Heranwachsende (bis zu 21 Jahre), die sich in der Bar aufhielten.

Johannes Spatz, Sprecher des bundesweiten Nichtrauchererschutzes Forum Rauchfrei, ist empört. Er habe während der letzten zehn Jahre keine vergleichbare Zigarettenwerbekampagne in Deutschland beobachtet, die derartig unverhohlen im großen Stil bundesweit junge Menschen zum Rauchen animiert. Spatz beschwert sich, dass das Landratsamt immer noch prüft, ohne ein Bußgeldverfahren einzuleiten. „Die Rücksichtnahme auf den Tabakgiganten Philip Morris ist unverantwortlich.“ Das Landratsamt lasse sich von Philip Morris an der Nase herumführen. Johannes Spatz: „Die fehlende Bereitschaft des Staates, junge Menschen vor der Tabakwerbung zu schützen, ist ein Skandal.“

Die Maybe-Kampagne mit dem Slogan „Don't be a Maybe. Be Marlboro“ wurde im letzten Jahr gestartet. Im Juni 2012 zog der Konzern in Folge mehrerer Anzeigen des Forum Rauchfrei und eines Gutachtens der Universität Hamburg die Kampagne zurück. Noch im August schrieb der Konzern an das Forum Rauchfrei: „Wir sind davon überzeugt, dass unsere Kampagne mit den einschlägigen Rechtsvorschriften übereinstimmt, haben aber beschlossen, die Außenwerbepлакate der Marlboro Maybe Kampagne vorläufig auszusetzen.“

Während dem Forum Rauchfrei zwischenzeitlich von dem Landratsamt mitgeteilt wurde, dass die Maybe-Werbung in Bezug auf Bildmotive, welche Jugendliche und Heranwachsende besonders ansprechen, gänzlich eingestellt worden sei, steigert der Konzern im Gegensatz dazu derzeit in Berlin seine Kampagne sogar noch, indem er direkt Jugendliche und junge Erwachsene bewirbt. Von einer Einstellung der Kampagne kann daher keine Rede sein.